3M Atemschutzmasken der Serie 9300

Datenblatt

Hauptmerkmale

Die Serie 9300 von 3M umfaßt eine Reihe von einzigartigen Atemschutzmasken die den Komfort einer herkömmlichen vorgeformten Maske mit der Bequemlichkeit einer flachen Faltmakse verbinden. Zu den patentierten Elementen zählt das Material der Bebänderung, daß einen sicheren und komfortablen Sitz für unterschiedliche Kopfgrößen ermöglicht. Ein patentiertes Ausatemventil minimiert die Wärme und Feuchtigkeit innerhalb der Maske.

Ein erhöhter Tragekomfort wird auch durch die Verwendung eines weichen Innenmaterials erreicht, dort wo die Maske mit der Haut in Berührung kommt.

Anwendungsbeispiele*

ATEMSCHUTZ-MASKE	
9310 9312	- Schleifen/Schneiden/Bohren von: - Rost - Spachtelmasse/Zement (P2 falls ätzend) - Mauerwerk (P2 bei hohem Quarzanteil)
9320 9322	- Holzbearbeitung - Schleifen von Farben, Lacken (P3 bei chromathaltigen Anstrichen) - Stein/Quarzstäube - Schleifen von Eisen/Stahl (P3 bei Edelstahl) - Glas- und Mineralfasern - Arbeiten mit Asbest in geringem Umfang
9332	- Schleifen von Edelstahl - Schweißen von Zink, Aluminium, Edelstahl (bei Ozon Aktivkohlefilter) - Müllsortierung - Revisionsarbeiten in Kraftwerken - Arbeiten mit Asbest in geringem Umfang

* Es obliegt dem Anwender, vor Einsatz eines Atemschutzgerätes genau zu prüfen, ob die eingesetzte Atemschutzmaske den Anforderungen bezüglich Gefahrstoff und Konzentration entsprechen. Bitte beachten Sie die Hinweise in den Gebrauchsanweisungen der jeweiligen Atemschutzmaske. Bei Fragen sowie in Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an die zuständige Fachabteilung oder an Ihren 3M Partner.

Zulassungen

Die Artikel aus der Produktreihe 9300 von 3M werden nachweislich den grundlegenden Sicherheitsanforderungen gemäß Artikel 10 und 11 A der Richtlinie 89/686 der Europäischen Gemeinschaft gerecht. Ein vom British Standards Institute erteiltes Zertifikat über die Baumusterprüfung nach EU-Bestimmungen liegt vor. Das Produkt verfügt über das CE-Zeichen.

Materialien

Folgende Materialien werden zur Herstellung des Produkts verwendet:

- Bebänderung - Thermoplastisches Elastomer
- Nasenbügel - Aluminium
- Filter - Polypropylen
- Schaumstoffpolsterung - Polyurethan
- Ventil - Polypropylen/Naturkautschuk

Gewicht: 9310 - 10 g
9332 - 15 g

Normen

Diese Produkte wurden nach der NEUEN Europäischen Norm EN149:2001geprüft und erfüllen die Anforderungen dieser Norm.

Die Produkte bieten Schutz vor festen, wässerigen und nicht flüchtigen flüssigen Aerosolen bis zu der unten angegebenen Grenzwert-Konzentration.

	FFP1	FFP2	FFP3
9310/9312	✓		
9320/9322		✓	
9332			✓

• Gesamtleckage

Die Testpersonen, die eine Atemschutzmaske tragen, führen auf einem Laufband eine Reihe von Übungen durch. Dabei wird die Menge an Prüfaerosol gemessen, die durch das Filtermaterial, die Dichtlippe und ggf. durch das Ventil in die Atemschutzmaske eindringt. Die Leckage darf bei acht von zehn Ergebnissen die nachstehend genannten Grenzwerte nicht überschreiten.

• Filterdurchlaß

Die Filterwirkung von zwölf Atemschutzmasken wird mit einer Natriumchlorid-Aerosol und einem Paraffinöl-Nebel getestet. Die Grenzwerte für die einzelnen Kategorien sind nachstehend aufgeführt.

• Entflammbarkeit

Vier Atemschutzmasken werden mit einer Geschwindigkeit von 6 cm/s durch eine Flamme von 800 °C (+/- 50 °C) geführt. Die Atemschutzmaske darf nicht mehr brennen, nachdem sie aus der Flamme genommen wurde.

• Atemwiderstand

Der vom Filter der Atemschutzmaske erzeugte Atemwiderstand wird bei einem Luftstrom von 30 l/min und 95 l/min gemessen. Die Grenzwerte für die einzelnen Kategorien sind nachstehend aufgeführt.

Produkt		9310 9312	9320 9322	9332
Kategorie		FFP1	FFP2	FFP3
Gesamtleckage		22%	8%	2%
Filterdurchlaß		20%	6%	1%
Atem-widerstand	30 l/min	0,6	0,7	1,0
mbar	95 l/min	2,1	2,4	3,0

• Information

Einige in dieser Norm vorgeschriebene Informationen müssen der Produktpackung beigefügt werden. Ein vollständiges Exemplar der Norm EN149:2001 können Sie über Ihre nationale Normungsbehörde beziehen.

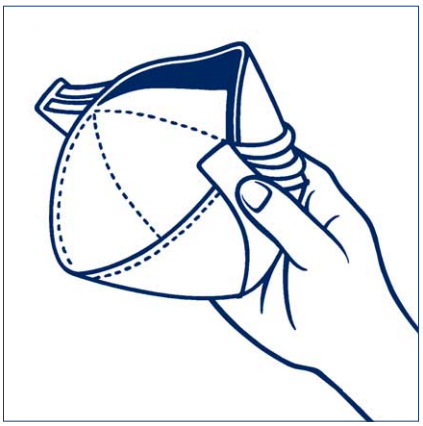
Richtige Anwendung

Die Atemschutzmaske kann gegen feste, wässerige und nicht flüchtige flüssige Aerosole eingesetzt werden, wenn der unten angegebenen Grenzwert nicht überschritten wird.

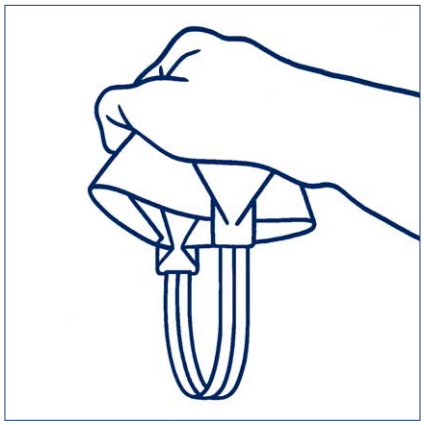
9310/9312	Bis zum 4-fachen des jeweils gültigen Grenzwerts
9320/9322	Bis zum 10-fachen des jeweils gültigen Grenzwerts
9332	Bis zum 30-fachen des jeweils gültigen Grenzwerts

Aufsetzanleitung

Bei jedem Tragen der Atemschutzmaske muß der Aufsetzanleitung entsprechend vorgegangen werden.



1. Der Nasenbügel befindet sich am oberen Teil des Maskenkörpers. Formen Sie den Nasenbügel durch vorsichtiges Zusammendrücken des Maskenkörpers in der Mitte vor. Halten Sie die Maske mit einer Hand fest, und ziehen Sie den unteren Maskenteil heraus, so daß eine Schale entsteht.



2. Drehen Sie die Maske um, so daß die Haltebänder herunterhängen.

3. Setzen Sie die Maske unterhalb des Kinns an und ziehen Sie die Haltebänder über den Kopf.

4. Ziehen Sie das untere Halteband bis unter die Ohren und das obere Halteband auf den Hinterkopf.
Den oberen und den unteren Teil des Maskenkörpers auf einen bequemen Sitz einstellen.

5. Passen Sie mit beiden Händen den Nasenbügel Ihrem Nasenrücken an, bis die Maske bequem sitzt.

6. Überprüfen Sie den richtigen Sitz der Maske, indem Sie den Maskenkörper mit beiden Händen bedecken und tief einatmen. Falls im Nasenbereich Luft eindringt, muß der Nasenbügel nachgeformt werden.

Hinweis: Gesichtshaare im Maskenbereich können sich als hinderlich für den guten Sitz erweisen, so daß hier dieser Atemschutz nicht empfohlen werden kann.

Warnhinweise

• Der Träger der Atemschutzmaske muß wie bei der Verwendung aller Atemschutzgeräte zuerst in der richtigen Anwendung des Produkts unterrichtet werden.

• Dieses Produkt schützt den Träger nicht vor Gasen, Dämpfen und Lösemitteln bei Farbspritzarbeiten oder in Umgebungen, die weniger als 19,5% Sauerstoff (3M Empfehlung) enthalten.

• Das Produkt darf nur in ausreichend belüfteten Arbeitsbereichen verwendet werden, die genügend lebensnotwendigen Sauerstoff enthalten.

• Das Produkt darf nicht angewendet werden, wenn die Gefahrstoffkonzentration eine unmittelbare Gefahr für Leben und Gesundheit darstellt.

• Verlassen Sie den Arbeitsbereich unverzüglich, falls:

  * sich Atembeschwerden einstellen bzw.

  * Schwindelgefühle oder andere Beschwerden auftreten.

• Atemschutzmaske bei Beschädigung, hohem Atemwiderstand oder am Ende einer Schicht auswechseln und entsorgen.

• Niemals Veränderungen an der Maske vornehmen.

Die Atemschutzmaske ist nur dann wirksam, wenn sie richtig ausgewählt, angepaßt und während der gesamten Zeitdauer getragen wird, in der der Träger einer Schadstoffbelastung ausgesetzt ist.

Ihr Vertriebshändler:

Ihr 3M Fachhändler:

Vink König Deutschland GmbH
Bossert | deutsche adp | F+Z
Alter Wall 69
20457 Hamburg

Tel. 040-639045-0
Fax 040-639045-55
E-Mail: info@bossert-hamburg.de
Internet: www.bossert-hamburg.de

Belgium 03/2001